



VOLKSBUND

Gemeinsam für den Frieden.

Bad Mergentheim- Stuppach

Deutschland

Gesamtbelegung: 63 Tote

Ein schön gefügter Pflasterweg führt in sanfter Rundung auf die Kriegsgräberstätte. Sieben rauhbehauene Steinkreuze versinnbildlichen die sieben Leidensjahre des II. Weltkrieges. Die Stätte ist terrassenförmig angelegt. Auf liegenden Steinplatten sind die Namen der Toten in erhabener Schrift zu lesen. Die Mitte der Anlage bildet ein sarkophagähnliches Steingrabmal. Die Inschrift lautet: "Wer in sich Zukunft trägt, darf das Tote beschwören." Junge Menschen haben den Sinnspruch für ihre gefallenen Schulkameraden, die hier liegen, geprägt. Darunter steht: "Hier ruhen 63 deutsche Soldaten. Sie fielen am 6. April 1945. Unter ihnen neun Schüler des Duisburger Steinbart-Gymnasiums und 16 unbekannte Soldaten".

Mit der Unterstützung von



Die
Bundesregierung



Auswärtiges Amt